

Auslagerungsdatei

Rubrik: Lexikon

Als Auslagerungsdatei bezeichnet man alle Dateien, die durch ein Betriebssystem auf einer Festplatte erstellt werden. Durch die Erstellung der Auslagerungsdatei wird auf dem Rechner mehr Platz für den virtuellen Arbeitsspeicher eingeräumt. Das hat zur Folge, dass die Leistungsfähigkeit und die Geschwindigkeit des Rechners deutlich zunehmen. Eine Auslagerungsdatei kann man, je nach Bedarf, nur vorübergehend oder auch permanent auf einer Festplatte anlegen.